

# MPC Münchmeyer Petersen Capital AG Außerordentliche Hauptversammlung

Hamburg, 21. Februar 2013



**MPC Capital**

MPC Münchmeyer Petersen Capital AG  
Außerordentliche Hauptversammlung  
Dr. Axel Schroeder, Vorstandsvorsitzender

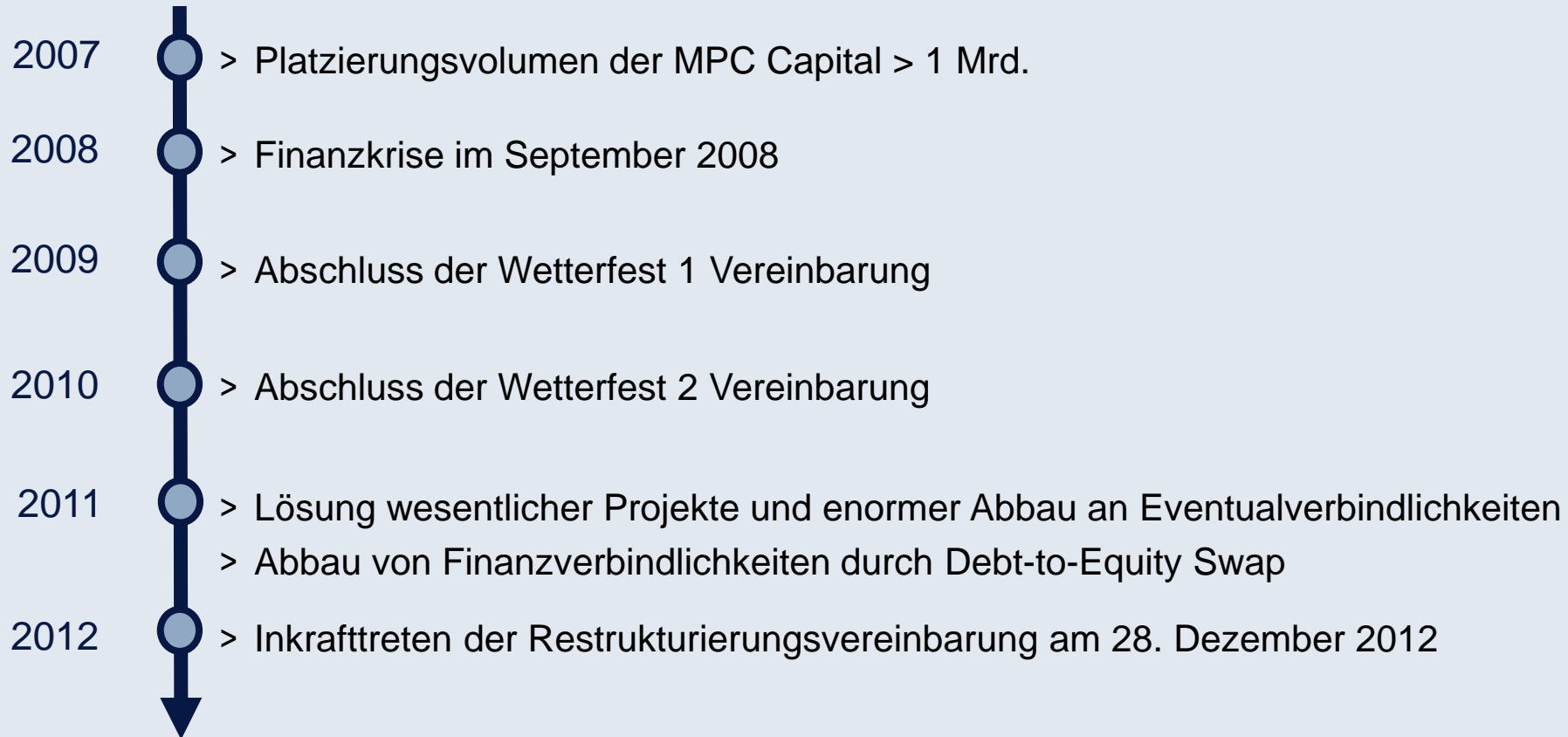
Hamburg, 21. Februar 2013



**MPC Capital**

# Rede des Vorstandsvorsitzenden

## Ausgangssituation und Historie



**MPC Capital**

MPC Münchmeyer Petersen Capital AG  
Außerordentliche Hauptversammlung  
Ulf Holländer, Finanzvorstand

Hamburg, 21. Februar 2013

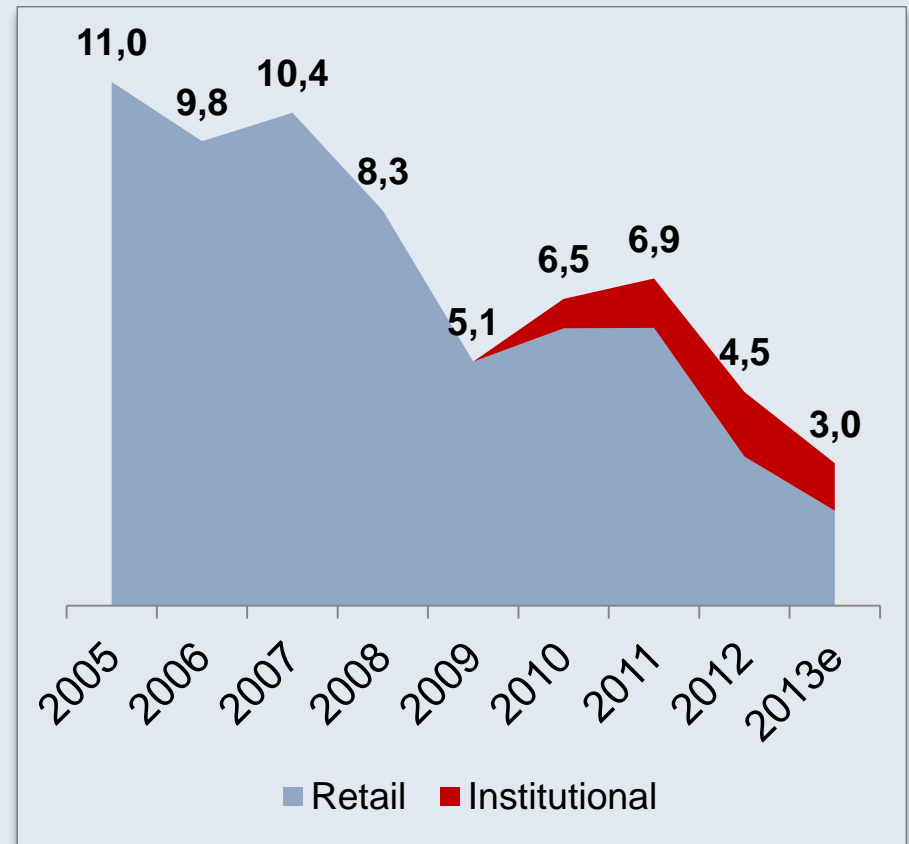


**MPC Capital**

# Marktumfeld für Geschlossene Fonds

## Marktvolumina 2005 – 2013 (Platziertes Eigenkapital)

- Einbruch nach Lehman 2008
- „Double Dip“ 2011/2012
- Schuldenkrise 2012
- „Regulierung“ 2013



**MPC Capital**

# MPC Capital - Sanierungsvereinbarung

---

## Zusammenfassung

### Inkrafttreten der Restrukturierungsvereinbarung am 28. Dezember 2012

- ▶ Enthftung von Eventualverbindlichkeiten von rund EUR 790 Millionen
- ▶ Entschuldung von Finanzverbindlichkeiten von rund EUR 70 Millionen

### Gegenleistung der MPC Capital

- ▶ Projektbezogene Einmalgebühr in Höhe von EUR 0,7 Millionen
- ▶ Enthftungsprämie 1 in Höhe von EUR 2,8 Millionen
- ▶ Enthftungsprämie 2 in Höhe von bis zu EUR 10,0 Millionen
  - ▶ Bei einer Rückführung bis 2015 Reduzierung der Enthftungsprämie 2 um 30%
  - ▶ Bei einer Rückführung bis 2016 Reduzierung der Enthftungsprämie 2 um 20%
- ▶ Bestellung von Sicherheiten an der TVP Treuhand und den nicht-betriebsnotwendigen Vermögensgegenständen
- ▶ Sondertilgung auf Sanierungsdarlehen



# MPC Capital - Sanierungsvereinbarung

## Überblick Entschuldung MPC Capital AG (Einzelabschluss, vorläufige Zahlen)

### Forderungsverzicht der finanzierenden Banken in Höhe von rund EUR 70 Mio.

- HCI-Finanzierung und die Projektlinie Opportunity
  - ▶ Finanzierungen werden an den Wert der zugrunde liegenden Beteiligung angepasst („limited recourse“)
  - ▶ Bilanzneutraler Effekt bei Veräußerung der Beteiligung
- Sanierungsdarlehen werden aus der Kapitalerhöhung teilgetilgt
  - ▶ Tilgung von EUR 5,1 Millionen bei einer Kapitalerhöhung von EUR 17 Millionen)
  - ▶ Rückführung bis spätestens Ende 2017

	Sanierungsvereinbarung		Nach Kapitalerhöhung von EUR 17 Mio.
	Vor	Nach	
Sanierungsdarlehen	11,5	11,5	6,4
HCI-Finanzierung	24,0	2,9	2,9
Projektlinie Opportunity	4,5	4,4	4,5
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	49,0	0,0	0,0
<b>SUMME</b>	<b>89,0</b>	<b>18,8</b>	<b>13,8</b>



**MPC Capital**

# MPC Capital - Sanierungsvereinbarung

## Kapitalerhöhung

### Kapitalerhöhung von insgesamt bis zu EUR 17 Millionen

- EUR 14 Millionen wurden durch die beiden Großgesellschafter Corsair und MPC Holding sichergestellt
- Zeichnungsverpflichtung der Großaktionäre reduziert sich, wenn die anderen Aktionäre von den Ihnen zustehenden Bezugsrechten im Volumen von mehr als EUR 3 Millionen Gebrauch machen
- Eingeworbener Betrag ab EUR 14 Millionen dient der Sondertilgung

Verwendungsrechnung Kapitalerhöhung	
in Mio. EUR	
Sondertilgung Sanierungsdarlehen	2,1
Projektbezogene Einmalgebühr	0,7
Enthafungsprämie 1	2,8
Sonstige Gläubiger	1,4
<b>Zwischensumme</b>	<b>7,0</b>
Operatives Cash MPC Capital	7,0
<b>Minimum Betrag Kapitalerhöhung</b>	<b>14,0</b>
Sondertilgung Sanierungsdarlehen	3,0
<b>Maximum Betrag Kapitalerhöhung</b>	<b>17,0</b>



**MPC Capital**



# Beschlussfassung über die Herabsetzung des Grundkapitals durch die Zusammenlegung von Aktien

## Tagesordnungspunkt 1

- Angesichts des Börsenkurses der MPC Capital Aktie, der unter EUR 1,00 lag, war eine Ausgabe neuer Aktien zum gesetzlichen Mindestbetrag von EUR 1,00 wirtschaftlich nicht möglich
- Nur bei einer weitgehenden Zusammenlegung kann anschließend eine Kapitalerhöhung mit einem hohen Abschlag durchgeführt werden, die für alle Aktionäre attraktiv ist
- Herabsetzung des Grundkapital im Verhältnis 10 : 1
  - ▶ Beschlussfassung: Grundkapital von EUR 29.845.390,00 wird um EUR 26.860.851,00 auf EUR 2.984.539,00 herabgesetzt
  - ▶ Der einzelne Aktionär besitzt nach Umsetzung der Herabsetzung entsprechend weniger Aktien, die jedoch den gleichen Unternehmenswert repräsentieren
  - ▶ Durch die Kapitalherabsetzung wird der Börsenkurs der einzelnen Aktie daher technisch um das 10-fache steigen
  - ▶ Eine Verwässerung der Anteilsverhältnisse findet nicht statt



# Kapitalerhöhung aus dem genehmigten Kapital

## Kapitalerhöhung

- Tagesordnungspunkt 2 der Hauptversammlung entfällt
- Kapitalerhöhung aus genehmigten Kapital von EUR 14.922.698,00
- Mindestausgabebetrag neuer Aktien liegt lt. Aktiengesetz bei EUR 1,00
- Bezugsrecht der Aktionäre wird wegen der Prospektpflicht der Kapitalerhöhung handelbar sein
- Alle Aktionäre haben zu gleichen wirtschaftlichen Konditionen die Möglichkeit an der Kapitalerhöhung teilzunehmen
- Es ist vorgesehen, den Bezugspreis mit hohem Abschlag auf den Börsenkurs festzulegen, um eine attraktive Kapitalerhöhung anbieten zu können
- Voraussichtlicher Bezugspreis von ca. EUR 1,15 wird vor Beginn der Bezugsfrist abschließend festgelegt
- Mit einem Bezugspreis von zum Beispiel ca. EUR 1,15 kann aus dem genehmigten Kapital die Kapitalerhöhung von bis zu EUR 17 Millionen sichergestellt werden



# Kapitalmaßnahmen – Vereinfachtes Beispiel (Aktionär mit 100 Aktien)

100 Aktien  
Börsenkurs EUR 0,70  
Gesamtwert EUR 70,00

Schritt 1: Kapitalherabsetzung

10:1

**Gesamtwert \***  
10 x EUR 7,00 = EUR 70,00

**Erwarteter Börsenkurs\***  
EUR 7,00

**Depot :** 100 Aktien/10  
= 10 Aktien (nach Kapitalherabsetzung)

Fazit: Vor und nach Kapitalerhöhung wird der gleiche Unternehmenswert verbrieft.

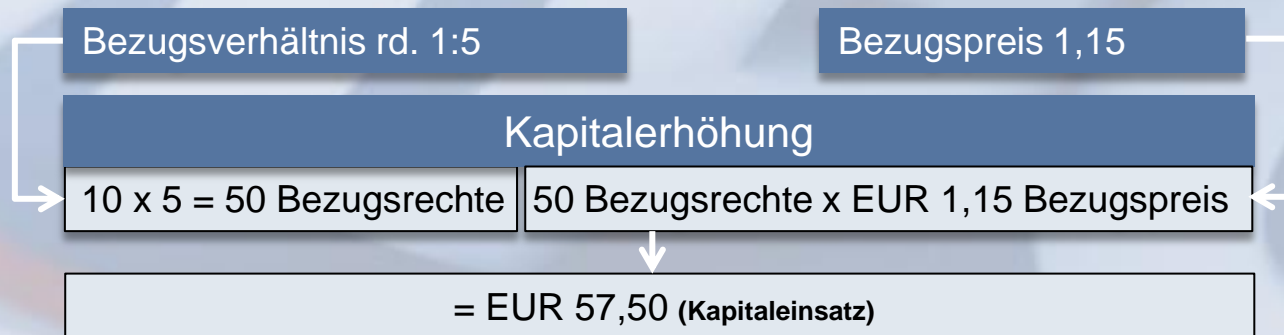


**MPC Capital**

# Kapitalmaßnahmen – Vereinfachtes Beispiel (Aktionär mit 100 Aktien)

100 Aktien  
Börsenkurs EUR 0,70  
Gesamtwert EUR 70,00

## Schritt 2: Kapitalerhöhung\*



### Vor Kapitalerhöhung

Depot 10 Aktien  
Gesamtwert: EUR 70

### Nach Kapitalerhöhung

Depot 60 Aktien  
Gesamtwert: ca. EUR 128  
Theoretischer  $\bar{o}$ -Kurs: EUR 2,13



**MPC Capital**

MPC Münchmeyer Petersen Capital AG  
Außerordentliche Hauptversammlung

Hamburg, 21. Februar 2013



**MPC Capital**